

21. Dezember 2006

### **Buch über zwei Wieselburger Persönlichkeiten**

#### **Bisher unveröffentlichte Details über Bartenstein und Wüster**

Die Autorin Irene Weiß, eine Landesbedienstete, veröffentlichte ein Buch über zwei verdiente Persönlichkeiten aus Wieselburg, nämlich Caspar Bartenstein und seine Tochter Julie Wüster. Dieses Werk wurde vor kurzem als „Twin-Buch“ vorgestellt: Auf der Vorderseite ein Titel, auf der Rückseite der zweite.

Caspar Bartenstein, geboren 1846, machte aus einem Handwerksbetrieb ein großes, modernes Brau-Unternehmen, das heute noch die Stadt prägt. Er sorgte auch für die erste Straßenbeleuchtung in Wieselburg und führte den Kindergarten ein. Der Wieselburger ging aber auch als Gründer der Freiwilligen Feuerwehr und eines Männer-Gesangsvereins in die Geschichte der Braustadt ein. Er war an der Gründung der heutigen Volksbank beteiligt und baute in Wieselburg eine Trabrennbahn. Seine Tochter Julie, geboren 1876, heiratete 1895 Eugen Wüster, war begeisterte Malerin und spielte bis in das hohe Alter Klavier.

Das Buch ist um 30 Euro bei der Autorin, Telefon 0650/870 04 03, und im Rathaus Wieselburg erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)